



DAPR-ZERTIFIZIERUNG für Volontariats- und Trainee-Programme in PR & Kommunikation

Wieso sollten wir unser Ausbildungsprogramm durch die dapr zertifizieren lassen?

Mit der dapr-Zertifizierung von Ausbildungsprogrammen für Volontäre & Trainees aus PR & Kommunikation setzt die Deutsche Akademie für Public Relations auf das, wofür sie seit über 26 Jahren steht: Sie ist die Aus- und Weiterbildungsstätte für Ein- und Aufsteiger in der Kommunikationsbranche, die nach hochwertiger und praxisnaher Qualifizierung streben. Über 5.000 Kommunikatoren haben bisher eine dapr-Ausbildung oder -Prüfung absolviert. Zahlreiche Alumni bekleiden heute leitende Funktionen als Kommunikationschefs, Pressesprecher oder Marketingleiter in Großkonzernen, mittelständischen Unternehmen, Verbänden und Non-Profit-Organisationen.

Mit einem dapr-zertifizierten Ausbildungsprogramm für Volontäre & Trainees aus PR & Kommunikation ...

- ... bieten Unternehmen ihrem Nachwuchs eine **bestmögliche Qualifizierung** parallel zum Job.
- ... stehen Unternehmen für eine **zielgerichtete Förderung ihrer Mitarbeiter** dank eines hochwertigen, unabhängigen Qualitätssiegels.
- ... können Unternehmen die Zertifizierung als **Wettbewerbsvorteil auf der Suche nach den Talenten** von morgen nutzen.
- ... profitieren Unternehmen von einer theoretisch fundierten und stets auf den praktischen Kommunikationsalltag ausgerichteten **Seminargestaltung, die die Anwendbarkeit im Job sicherstellt.**

Wieso haben andere Unternehmen, Agenturen und Organisationen ihre Volontärs-/Trainee-Ausbildung von der dapr zertifizieren lassen?



„Wir möchten unseren Volontären einen optimalen Start ins Berufsleben ermöglichen. Dazu ist neben der praktischen Erfahrung eine fundierte akademische Ausbildung von hoher Qualität essenziell. Zusammen mit der dapr stellen wir dies sicher.“

Beate Höger-Spiegel, Leiterin externe Kommunikation ABB



„Wir legen seit Jahren viel Wert darauf, dass unsere PR-Volontäre einen guten Start ins Berufsleben bekommen. Die dapr Zertifizierung macht diese Qualität sichtbar - für Bewerber und, weil wir leider nicht jeden übernehmen können, auch für zukünftige Arbeitgeber.“

Sascha Decker, ehem. Leiter Kommunikation, Aktion Mensch e.V.



„Das Volontariat in der Bertelsmann Stiftung bedeutet weit mehr als „nur“ eine PR-Ausbildung. Denn Kommunikation ist bei uns Satzungsauftrag, das gibt allen Kollegen eine große Verantwortung. Die dapr hilft uns daher sehr, sie vermittelt unseren Volos die theoretischen Grundlagen, die wir als „learning-on-the-job“ vertiefen.“

Andreas Knaut, Senior Vice-President Corporate Communications



„Wir bilden nun seit 25 Jahren unseren Beratungsnachwuchs aus, inzwischen in den fünf ganz unterschiedlichen Kompetenzschwerpunkten: PR und Marketing, Projektmanagement, Digital und Content Marketing, Filmproduktion und Redaktion. Unser Ausbildungsprogramm genießt in der Branche eine hohe Reputation und erfüllt schon lange die Anforderungen der Zertifizierung. Wir finden es ist an der Zeit, dass wir uns das durch eine unabhängige Institution bescheinigen lassen. Die Zertifizierung durch die dapr ist daher ein logischer Schritt für uns.“

Alexandra Groß, Vorstand der Fink & Fuchs AG



„Um auf Dauer PR professionell beraten und für unsere Kunden gestalten zu können, setzen wir auf eine umfassende theoretische und praktische Ausbildung, die unsere Trainees fit für die aktuellen und zukünftigen kommunikativen Herausforderungen macht. Unser Trainee-Programm haben wir daher gerne von den Profis der dapr auf den Prüfstand stellen lassen.“

Ralf Wallbruch, Geschäftsführer, giw mbH



„Weltweit beraten wir Entwicklungs- und Schwellenländer zu Ausbildungsfragen und beruflicher Bildung. Wir wissen aus Erfahrung, dass Bildung der Schlüssel zum Erfolg ist. Unser PR-Volontariat folgt den gleichen hohen Ansprüchen, die wir mit unserer Beratung weltweit anstreben. Es ist zu begrüßen, dass die dapr mit der Zertifizierung die Professionalisierung der breiten PR-Ausbildung vorantreibt.“

Sabine Tonscheidt, Leiterin Unternehmenskommunikation, GIZ



„Wer Qualitätsanbieter sein will, darf die Kosten für die Aus- und Weiterbildung der eigenen Mitarbeiter nicht scheuen. Wir sind davon überzeugt, dass sich bei einer profunden Volontärsausbildung jeder eingesetzte Cent als gute Investition auszahlen wird. Volontäre sind für uns die Top-Berater von morgen und nicht die günstigen Berater von heute. Die dapr -Zertifizierung unterstützt uns bei diesem Denken.“

David Kerl, Geschäftsführer Kerl & Cie



„Studium fertig, rein in den Job – aber wie? Unser Traineeship Content Marketing erleichtert Studenten den Berufseinstieg ins Content Marketing. Und für uns ist es ein guter Weg, talentierten Nachwuchs zu gewinnen und zu fördern. Dieses Traineeship haben wir jetzt von der dapr prüfen und zertifizieren lassen. Wir sind stolz auf dieses Qualitätssiegel.“

Heike Discher, Geschäftsführerin Kresse & Discher



„Wir wollen mit der Zertifizierung unseren seit vielen Jahren gelebten Anspruch auf eine qualifizierte Volontariatsausbildung sichtbar machen und unsere Wahrnehmung als attraktiver Arbeitgeber weiter erhöhen.“

Thomas Mickleit, Leiter Kommunikation, Microsoft Deutschland GmbH



„Wir haben einen sehr hohen Qualitätsanspruch, den wir sowohl in der täglichen Arbeit als auch in unseren Ausbildungsangeboten leben. Die dapr -Zertifizierung hilft, hohe Standards zu setzen. Das garantiert uns und unseren Volontären ein umfassende und hochwertige Ausbildung in den Bereichen Beratung und Redaktion.“

Andrea Montua, Inhaberin von MontuaPartner Communications



„Wir unterstützen die Bestrebungen der dapr, die PR-Ausbildung weiter zu professionalisieren und Standards zu etablieren. Die dapr - Zertifizierung bescheinigt uns das hohe Niveau unseres Programms, welches die Top-Kommunikatoren von morgen fit machen soll für den Berufseinstieg.“

Nina Schwab-Hautzinger, Head of Communications & Public Affairs

VOITH

„Das Familienunternehmen Voith legt seit jeher großen Wert auf die Ausbildung junger Talente. Bislang mangelt es allerdings an einheitlichen Branchenstandards für Nachwuchs-Kommunikatoren. In Kooperation mit der dapr möchten wir Qualitätsmaßstäbe setzen und Hochschul-absolventen im Rahmen des Trainee-Programms einen herausfordernden und zukunftsorientierten Einstieg in die Konzernkommunikation ermöglichen. Wir sind überzeugt, dass von der Kombination aus Training-on-the-Job sowie fachlicher Weiterbildung nicht nur die Nachwuchs-Kommunikatoren, sondern auch das Unternehmen Voith profitiert.“

Lars A. Rosumek, Senior Vice President Group Communications der Voith GmbH & Co. KGaA

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

„In der PR-Ausbildung gab es bisher keine einheitlichen Branchenstandards. Gemeinsam mit der dapr als unabhängigem Partner haben wir jetzt Ausbildungsstandards für Volontäre entwickelt. Die Kommunikationswelt um Trends, Kanäle, Stories und natürlich einen Weitblick in unseren internationalen Konzern – all das geben wir unseren Talenten jetzt standardmäßig mit auf den Weg. Und andersherum möchten wir genauso das frische Denken von ihnen lernen.“

Hans-Gerd Bode, ehem. Leiter Konzernkommunikation und Investor Relations, Volkswagen AG



„Wir möchten unseren Volontärinnen und Volontären ein umfassendes Ausbildungsprogramm bieten, das neben der VW-Welt auch Impulse von außen und die Medienarbeit in unterschiedlichem Umfeld einfließen lässt. Die dapr bietet die für uns passenden Module und Themen, um das Volontariat für unsere TeilnehmerInnen zu einem ausgewogenen und lehrreichen Programm zu machen.“

Ariane Kilian, Leitung Kommunikation und Konformität Komponente Volkswagen Aktiengesellschaft

Welche Bedingungen müssen wir für eine dapr-Zertifizierung erfüllen?

Die dapr zertifiziert Volontariats- oder Traineeprogramme von Arbeitgebern, indem sie **marktgerechte Mindestanforderungen** definiert und diese überprüft. Die dapr-Mindestanforderungen sind **im allgemeinen Marktvergleich herausfordernd angelegt**, da das Volontariat/Traineeship bei einem zertifizierten Arbeitgeber den Absolventen attraktive Entwicklungsmöglichkeiten bieten soll.

Ein dapr-zertifiziertes Ausbildungsprogramm umfasst dabei **die Bereiche „Wissensvermittlung/ Fertigkeiten“ und „Organisatorische Voraussetzungen“**. Dies sind Bedingungen, die Arbeitgeber erfüllen müssen, und Weiterbildungen, die bei der dapr oder selbst organisiert absolviert werden können.

Die Volontäre/Trainees erhalten bei der dapr für die einzelnen absolvierten Seminare Teilnahmezertifikate. Wer zusätzlich mindestens eine der **unabhängigen Prüfungen** erfolgreich besteht, erhält zum Abschluss des gesamten Programms ein **Gesamtzertifikat mit der Darstellung aller Bestandteile und Inhalte – unterzeichnet vom Arbeitgeber und der dapr**.

Bereich 1: Wissensvermittlung / Fertigkeiten

Volontäre/Trainees sollten die Möglichkeit haben, ihren Arbeitsalltag zu **reflektieren**, unterschiedliche **Perspektiven kennenzulernen** und ihre praktischen Erfahrungen um fundiertes Hintergrundwissen zu **ergänzen**. Dies wird durch die Vermittlung von Fertigkeiten **durch Dozenten aus der Praxis** in Form von Seminaren und Workshops sichergestellt. Die Dozenten fördern zudem den Austausch mit Volontären/Trainees anderer Unternehmen, der bei den Angeboten gegeben sein sollte.

Bei der Wissensvermittlung steht nicht der Frontalunterricht, sondern das **Zusammenwirken verschiedener Lehr- und Trainingsformate** im Mittelpunkt – vom Lehrgespräch bis zur Fachdiskussion, von Fallbeispielen bis zu praktischen Übungen und Simulationen und von weiterführender Literatur bis zu Linklisten sowie Newsletter- und App-Empfehlungen. Dafür wird von den Teilnehmern eine **aktive und kontinuierlich engagierte Mitarbeit** erwartet.

Inhalte

Folgende Inhalte müssen im Rahmen der Wissensvermittlung gegeben sein, damit eine Zertifizierung durch die dapr erfolgen kann:

- **Grundlagen Strategie und Konzeptionslehre**
- **Medienarbeit / Content Marketing**
- **Online-Kommunikation / Social Media Kompetenz**
- **Textkompetenz (Recherche, Formate, Schreibtraining)**
- **Digitalkompetenz (Digital Campaigning, Datenanalyse)**

Der Umfang der Weiterbildung liegt bei mindestens 16 Tagen (extern und/oder Inhouse) über den gesamten Programmverlauf verteilt.

Bereich 2: Organisatorische Voraussetzungen

Zu einem fundierten und klar strukturierten Volontariats-/Trainee-Programm zählen auch organisatorische Grundlagen. Diese stehen für eine **hohe Verbindlichkeit für alle Beteiligten** (Trainee/Volontär, Arbeitgeber, dapr) und für eine **gleichbleibend hohe Qualität** des Angebots.

Daher müssen folgende **organisatorische Voraussetzungen für eine dapr-Zertifizierung** gegeben sein:

1. **Verbindlicher Ablaufplan** des Ausbildungsprogramms
2. **Einblicke in kooperierende Fachbereiche** (möglichst auch international) für den Volontär/Trainee
3. **Einblicke in den Redaktionsalltag** (intern z.B. im Newsroom oder extern z.B. bei einer Tageszeitung)
4. **Direkter Ansprechpartner** (Mentor) während der Dauer des Programms für den Volontär/Trainee
5. **Regelmäßige Feedbackgespräche** des Mentors mit dem Volontär/Trainee (mind. zwei pro Jahr)
6. **Nachweise über Lernfortschritte** (z.B. über Fachprüfungen) des Volontärs/Trainees
7. **Mindestens zwölf Monate**, maximal 24 Monate Dauer des Programms
8. **Ein Mindestdurchschnittsgehalt von 1.800 Euro** brutto monatlich (inklusive Lohnbestandteile wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld oder die Übernahme von Studiengebühren durch den Arbeitgeber)

Wie läuft die dapr-Zertifizierung ab?

Für eine **reibungslose dapr-Zertifizierung** gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. **Wenden Sie sich direkt an Nils Hille**, Geschäftsleiter der dapr, unter **nils.hille@dapr.de** oder Tel: 0211/176070-60. In einem **gemeinsamen Gespräch** klären Sie, ob Ihre Agentur / Kommunikationsabteilung den Antrag zur dapr -Zertifizierung einreichen kann.
2. Ist dies der Fall, **senden Sie der dapr Unterlagen zu**, die dokumentieren, dass ihr Unternehmen sämtliche Punkte der oben genannten Bereichen 1 und 2 zum geplanten Start Ihres Programms erfüllen oder zukünftig erfüllen werden. Hierzu können Sie optional die Formularvorlage verwenden, die die dapr Ihnen gerne zur Verfügung stellt. Die Unterlagen müssen von verantwortlicher Stelle unterzeichnet sein.
3. Die dapr nimmt dann eine **formelle und persönliche Prüfung** vor. Bei Erfüllung der Kriterien **stellt die DAPR formal die Zertifizierung aus**. Diese **gilt für zwei Jahre**, in dem Sie mit dem Signet „dapr-zertifiziertes Ausbildungsprogramm“ aktiv werben können. Des Weiteren stellt die dapr die zertifizierten Unternehmen auf der Website und über deren Kommunikationskanäle vor.
4. Für diese Erst-Zertifizierung fällt eine **Bearbeitungs- und Zertifizierungsgebühr in Höhe von 1.800 Euro zzgl. MwSt.** an. Dieser Betrag muss nach erfolgreicher Prüfung bezahlt werden, damit die Zertifizierung gültig wird.
5. **Nach zwei Jahren muss die Zertifizierung durch die dapr erneuert werden**, sonst verfällt der Anspruch auf Tragen und Verbreitung des entsprechenden Signets. Für die Erneuerung der Zertifizierung fällt eine Bearbeitungsgebühr von 800 Euro zzgl. MwSt. an. Dieser Betrag muss nach erfolgreicher Prüfung bezahlt werden, damit die Zertifizierung für weitere zwei Jahre gültig bleibt.
6. Die dapr erhält jederzeit in Abstimmung mit dem Unternehmen die Möglichkeit, **die Einhaltung der Voraussetzung zu überprüfen**. Das Zertifikat kann jederzeit durch die dapr entzogen werden, wenn wesentliche der schriftlich bestätigten Voraussetzungen durch die Agentur/das Unternehmen/die Organisation nicht eingehalten werden. Diese(s) darf ab diesem Zeitpunkt das Signet nicht mehr verwenden und auch nicht mehr damit werben. Eine (Teil-) Erstattung der bezahlten Gebühren ist dabei ausgeschlossen.

Für Rückfragen

dapr.

Deutsche Akademie für Public Relations GmbH (DAPR)

Geschäftsführer Nils Hille
Ritterstraße 9, 40213 Düsseldorf
E: **nils.hille@dapr.de**
T: **0211/176070-60**

Alle Informationen unter dapr.de/zertifizierung